

Frauenvernetzungsgruppe für Begegnung und Austausch
c/o Arbeitskreis Emanzipation und Partnerschaft- AEP
Schöpfstraße 19, Innsbruck
<http://aep.at/frauenvernetzung/>

*****WEIL SOLIDARITÄT DAS STÄRKSTE INSTRUMENT IST*****

**#metoo Demonstration anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen
25.11.2017 um 15:00 Uhr am Franziskanerplatz**

Innsbruck: Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen, einem Aktions- und Gedenktag, wird das feministische Bündnis zahlreicher Innsbrucker Vereine und Organisationen wieder aktiv.

1960 wurden in der Dominikanischen Republik, die Schwestern Mirabal, Mitglieder einer revolutionären Bewegung, von Militärangehörigen des Diktators verschleppt und schließlich ermordet. Bei einem Treffen lateinamerikanischer und karibischer Feministinnen, wurde 1981 der 25. November erstmals zum Gedenktag an die Opfer von Gewalt an Frauen ausgerufen und von den Vereinten Nationen 1999 aufgenommen.

Auch wenn das Bündnis zu einer #metoo Demonstration aufgerufen hat, wird nicht vergessen, dass Gewalt an Frauen viele Ebenen und Formen hat. Hinter dem Banner **#metoo - Von Hollywood bis Bangladesch** ruft das Bündnis dazu auf, auf die Straße zu gehen.

„Weil Solidarität das stärkste Instrument ist, das uns zur Verfügung steht, um gegen Zustände aufzutreten, die Frauen unsichtbar machen, marginalisieren und verletzen, möchten wir den Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen nutzen, um uns gemeinsam Gehör zu verschaffen, um all jenen eine Stimme zu geben, die nicht sprechen können“, so das Bündnis.

Tatsache ist: #metoo ist keine individuelle Erzählung und kein einzelner Tweet, kein Facebook Posting einer Frau, nicht nur unsere eigene Geschichte oder die Geschichte einer Frau, die wir kennen. #metoo ist eine Solidarisierung mit allen Menschen, die sexualisierte Gewalterfahrungen machen mussten, ein Kollektiv, um aufmerksam zu machen auf das Ausmaß ebendieser Gewalt.

Am Samstag wird eine junge Innsbrucker Künstlerin ihre Performance zum Thema Gewalt an Frauen für die Öffentlichkeit präsentieren, zahlreiche Demonstrant_innen werden erwartet und das allseits beliebte Street Noise Orchester wird den Demozug begleiten. Abschließend tanzt eine Gruppe von Menschen gegen Gewalt an Frauen.

PRESSEKONTAKT:

Christina Kaiser

0650/ 4281989

christina.kaiser@reflex.at